

## **Begriffserklärungen BAV Rundbrief 2-2012**

Christoph Held

Nachfolgend sind die in diesem BAV Rundbrief neu aufgetretenen Begriffe erklärt. Eine Begriffssammlung seit BAV Rundbrief 4/2008 befindet sich im BAV-Web unter "Nützliches".

### **DASCH**

Digital Access to a Sky Century @ Harvard. Das Harvard College Observatory verwaltet das weltweit größte Archiv an astronomischen Photoplatten. Durch das DASCH Projekt werden die über 525.000 Aufnahmen, die zwischen 1885 und 1992 entstanden sind, mit Hochgeschwindigkeitsscannern digitalisiert und automatisch ausgewertet.

Bei gesicherter Finanzierung könnte das Projekt in drei Jahren abgeschlossen werden.

### **FITS**

Flexible Image Transport System. Ein 1981 von der NASA entwickeltes offenes Dateiformat, welches in der Astronomie breite Verwendung findet. Einer der großen Vorteile dieses Formats ist, dass umfangreiche Beschreibungsdaten wie z.B. Daten über das verwendete Teleskop, Kamera, Belichtungszeiten usw. in einem Dateihheader mit aufgenommen werden. FITS ist für astronomische Aufnahmen mittlerweile Standard.

### **HESS**

High Energy Stereoscopic System. Ein Verbund von derzeit vier abbildenden Cherenkov-Teleskopen zur Untersuchung kosmischer Gammastrahlung. Die Teleskope befinden sich in der Nähe des Gamsbergs in Namibia, jeweils 120 Meter voneinander entfernt. HESS ermöglicht zum einen die gleichzeitige Beobachtung von Luftschauern, die durch Wechselwirkungen der hochenergetischen kosmischen Strahlung mit der Erdatmosphäre erzeugt werden, als auch die Zusammenschaltung aller Teleskope um die Detektionsfläche zu erhöhen.

### **Markarian Galaxienkatalog**

Kürzel Mrk oder auch FBS (für First Byurakan Survey). Ein 1989 erschienener Katalog von 1469 Galaxien mit UV Excess. Der Katalog enthält alle Arten aktiver Galaxien wie z.B. vom Typ Seyfert, LINERS, Quasare und BL-Lac-Objekte, vereinzelt auch veränderliche Sterne, die als AGN klassifiziert wurden.

### **WISE**

Wide-field Infrared Survey Explorer. Ein im Dezember 2009 gestarteter NASA Satellit zur Durchmusterung des Himmels im Infrarotbereich mit weitaus höherer Empfindlichkeit als die Vorgängermission IRAS. WISE beobachtete bei den Wellenlängen um 3,3, 4,7, 12 und 24  $\mu\text{m}$ .

Im Februar 2011 wurde WISE nach dem aufbrauchen des Wasserstoffs, der zur Kühlung der Sensoren gebraucht wurde, abgeschaltet.